

Hidden Thorns

5-6 Spieler Erweiterung für *Black Rose Wars*

Mit der Erweiterung Hidden Thorns kannst du jetzt die Kämpfe innerhalb der Black Rose Lodge erweitern. Diese Erweiterung bringt die maximale Teilnehmerzahl auf 6.

Zwei neue Farben, weiß und magenta, sind jetzt für die Spieler verfügbar.

Zwei neue Zauberer, Marco und Geneve, erweitern die Auswahl der Alter Egos. Der erste, von Molisan Herkunft, ist in der Schule der Illusion spezialisiert. Die zweite, aus Paris, Meister Zauber im Zusammenhang mit der Schule der Verschwörung.

Diese Erweiterung enthält alle Materialien, die für das Spielen dieser neuen Magier notwendig sind.

Setup

Dies sind die Akademie-Konfigurationen für 5 und 6 Spieler. In der 5-Spieler-Konfiguration ist die Position des Thronsaals festgelegt.

5 Players



6 Players



Credits

Projektmanager: Andrea Colletti
Produktion, Marketing und Fulfillment: Vincenzo Piscitelli
Game Design: Marco Montanaro
Entwicklung: Ludus Magnus Studio
Lead Grafikdesign: Paolo Scippo
Art Director: Andrea Colletti
Konzept-Illustrationen: Macs Gallo, Daniel Comerci
Illustrationen: Henning Ludvigsen
Lead 3D Sculptor: Fernando Armentano
3D Sculptor: Alberto Bevilacqua, Krisztián Hartman, Tommaso Incocchi
Redaktion und Textkoordinator: Louis Angelli
Kundendienst und Social Media: Roberto Piscitelli
Webredaktion: Marco Presentino, Luca Bernardini, Roberto Piscitelli
Kickstarter manager: Andrea Colletti
Autor: Marco Olivieri
Übersetzungen: Florian D'Anna, Stefan Ladstätter, Roberta D'Addazio, Gabriele Penz
Spielerester: Ilaria Pisani, Antonio Gentile, Enrico Savioli, Demetrio D'Alessandro, Mauro Baranello, Giuseppe Verrengia, Fabio Capelli, Andrea Compiani, Francesco Montanaro, Andrea Pomelli
Besonderer Dank gebührt: Collins Spanerger für seinen Beitrag zu unserer Webcommunity.
Vielen Dank auch an Oscar Andrés Schwerdt, David Martin, Paul Scrimo, Eddie Bianco, Alessandro Berutti und Frank Calcagno.
Ludus Magnus Store: shop.ludusmagnusstudio.com
Ludus Magnus Store: shop.ludusmagnusstudio.com

Marco

Einer, keiner

Die Spitze des Stabes kloppte grimmig auf den Boden als Marco ihn langsam zu drehen begann. Um einen Platz am westlichen Ufer des Canal Grande versammelt, blickte eine Menge von Zuschauern auf den Schauplatz und wartete gespannt auf die nächste Wendung. Gerade als es schien, als würde außer dieser hypnotischen Bewegung nichts anderes passieren, erschienen plötzlich hinter ihm zwei Individuen, die genauso aussahen wie der Künstler. Sie ahmten jede seiner Bewegungen perfekt nach. Die Zuschauer konnten es kaum fassen als die Kopien sich auf einmal verfünfachten. Kurz danach stand aber wieder nur noch ein Künstler vor ihnen. Während des Applauses lies Marco seinen Mantel flattern um Stille zu fordern, bevor er einen großen Schritt nach vorne machte. Sein Körper stürzte tief in den Schatten vor ihm und die etwa fünfzig Zuschauer starnten erstaunt, verwirrt, verstört und wortlos auf den leeren Boden. Ein paar Sekunden später entstieg eine Figur aus einer Gondel ... Es war Marco der laut rief: "Voilà!" Die Menge applaudierte begeistert.

"Spektakulär... Herrlich... Unglaublich... Göttlich!!" rief ein Edelmann mit auffälliger Kleidung. Sie sind ohne Zweifel der beste Künstler, den ich je gesehen habe. Ich möchte, dass Sie zum Geburtstag meiner Frau auftreten. Sie würden natürlich gut bezahlt werden." Marco fixierte seine Augen auf die Juwelen, die den Mann schmückten während dieser sich näherte. Marco war ganz zufrieden mit sich selbst, denn in diesem Moment hatte er sein nächstes Opfer gefunden. Dann erst sah er den Blick der schönen Frau hinter ihm. "Mein Herr, es wäre mir eine Ehre, für eure bezaubernde Frau aufzutreten", sagte Marco lächelnd während die Frau, die sich schüchtern hinter einem üppig gestickten Fächer versteckte, errötete. "Ausgezeichnet!" rief der wohlhabende Mann voll Aufregung und völlig ahnungslos was vor sich ging "Ich werde einen Diener kommen lassen und Ihnen alle Details mitteilen." Somit drehte er sich um und verließ Marco gefolgt von seiner Frau die noch einen letzten schelmischen Blick auf den Künstler warf bevor sie in den bereitstehenden Wagen stieg.

"Ich glaube nicht, dass unser Meister uns die Geheimnisse der Magie gelehrt hat um die Häuser von Adligen zu betreten und ihnen Geld und Tugend ihrer Frauen zu stehlen", sagte eine finstere Stimme hinter Marco. Marco lächelte als er seinen alten Freund, Davide Schiavon, erkannte. "Was bringt dich aus deinem Labor, du verrückter alter Alchemist?" antwortete Marco und drehte sich um. Die Gestalt die vor ihm stand, war von Kopf bis Fuß in einem mitternachtsblauen Umhang gehüllt und sein Gesicht war von einer weißen Maske verdeckt. "Du weißt, wie sehr ich den Karneval liebe. Ich suche dich auf um dir dies zu übergeben", antwortete Davide prompt und zog eine Pergamentrolle mit dem Wachssiegel einer schwarzen Rose unter seinem Umhang hervor. Das allein reichte Marco um zu wissen was die Botschaft enthielt. "Also treffen wir uns wieder in Turin", sagte er mit herausfordernder Stimme. "Es gibt nur einen Weg, dies herauszufinden", erwiderte sein Freund mit einem ähnlichen Ton, bevor er die Rolle vor seinem Gefährten warf und davoneilte.

Die Schriftrolle schwebte in der Luft und flog dann in Marcos Tasche, während er beobachtete, wie sich die maskierte Figur von Davide durch die Menschenmassen, die den Platz verstopften, schlängelte und verschwand. Die Gelegenheit, um den Titel Großmeister der Black Rose Lodge zu konkurrieren, war sicherlich verlockend, aber die Gelegenheit endlich seinen Wert in einem wahrhaft arkanen Kampf mit seinem alten Rivalen zu testen, war es noch viel mehr.



Spezialzauberspruch



Unsichtbarkeit

Direkteffekt

Wenn du das Ziel eines Zauberspruches bist:
Ignoriere den Zauberspruch und erhalte 1
Machtpunkt.

Umkehreffekt

Wenn du das Ziel eines Zauberspruches bist,
wähl:

Glücklich: Erhalte 1 Machtpunkt.
Traurig: Teleportiere dich bis in den Saal des
Zauberers der dich angreift.

Lieblingszauberschule



Illusion

Geneve

Vor Gericht



Lieblingszauberschule



Verschwörung

“Also, Mylady, wie reagieren Sie auf die Anschuldigungen, die Pater Jean-Jaque gegen sie wegen Einsatzes dunkler Magie, erhoben hat?” Der autoritäre Ton des Königs von Frankreich verursachte ein besorgniserregendes Schweigen in dem gesamten Raum. Das Gericht war für diese Anhörung vorgeladen worden, und in all den selbstgefälligen Gesichtern, die Geneve umgaben, gab es nur ein Urteil: schuldig. “Ich wünschte, ich könnte sagen, dass sich das Böse, verkleidet, nicht zwischen uns versteckt, aber leider würde ich lügen”, erwiederte die Frau etwas zerknirscht. Dies löste im Saal ein Murmeln aus. “Und leider muss ich meinen Ankläger als den Herold des Teufels anklagen. Und seht! Er versteckt das Symbol des Teufels auf seinem linken Arm!” Nun flüsterte sie ein unverständliches arkanes Wort. Pater Jean-Jaques war fassungslos. “Du verräterische Hexe, wie kannst du es wagen, solch diffamierende Anschuldigungen gegen einen Priester der Kirche zu erheben?!” rief er wütend während er sich in die Mitte des Raumes bewegte. “Hier, eure Majestät, bitte seht alle selbst: mein linker Arm ist makellos, genau wie meine Seele...”, aber seine Worte blieben ihm im Hals stecken, denn als der Priester seinen Ärmel hob, offenbarte er das Bildnis einer schwarzen Rose mit roten Umrissen, auf seinem Handgelenk.

“Das profane Symbol!” rief jemand aus der Menge und löste eine Folge entsetzter Kommentare aus. Der Priester war immer noch sprachlos, der König rief aber: “Wachen!” während er sich von seinem Thron erhob: “Verhaftet diesen Betrüger!” Eine Gruppe von bewaffneten Soldaten lief auf den Priester zu, aber Pater Jean-Jaques erwachte plötzlich aus seiner Starre und ermahnte die Wachen. “Halt! Ihr könnt nicht... Ich bin ein Abgesandter Gottes...”, aber es half nichts und er wurde gewaltsam aus dem Thronsaal entfernt.

Alle waren schockiert und sprachlos. Alle... außer Geneve, die sofort vom König angesprochen wurde. “Verzeiht mir meine Zweifel, Mylady. Sie haben Mut und Entschlossenheit bewiesen... Dies sind Qualitäten die an einer Hofdame verschwendet sind. Aus diesem Grund möchte ich, dass ihr ab heute persönliche Beraterin des Königs werdet.” Geneve zeigte sich erstaunt: “Es wäre mir eine Ehre, Eure Majestät.” antwortete sie während sie den Kopf kurz senkte. Dann nahm sie Abschied und als sie den Saal verließ konnte man ein leichtes Grinsen über ihre Züge huschen sehen.

Nachdem sie die Gärten des königlichen Palastes verlassen hatte, näherte sich ihr ihr persönlicher Bote mit einem Brief mit einem Rosensymbol auf dem Siegel. Der Inhalt des Briefes war nichts Anderes als eine triviale Einladung zu einem Fest, aber dann murmelte Geneve einen unverständlichen Satz und die Zeilen in dem Brief ordneten sich langsam neu, um einen ganz anderen Text zu offenbaren. Als sie diese Worte las, konnte die Frau nicht mehr an sich halten und sie lachte offen. “Sagt dem Kutscher, er soll meine Kutsche und mein Gepäck vorbereiten”, befahl sie ihrem Boten. “Morgen müssen wir nach Turin aufbrechen.” Die Loge hatte endlich die Verdienste ihrer Arbeit anerkannt und ihr die Möglichkeit geboten, Großmeister zu werden.

Spezialzauberspruch



Grausiger Totentanz

Direkteffekt

Teleportiere dich in den Saal des gewählten Ziels. Bewege dich anschließend mit dem Ziel um bis zu 2 Säle. Füge dem Ziel für jede Bewegung 1 Schaden zu. Jeder Effekt, der Bewegung verbietet, verhindert auch, dass dieser Zauber die Miniatur bewegt.

Umkehreffekt

Teleportiere dich in den Saal des gewählten Ziels. Bewege dich anschließend mit dem Ziel in einen angrenzenden Saal (jeder Effekt, der Bewegung verbietet, verhindert auch, dass dieser Zauber die Miniatur bewegt), und stehle ihm 1 Machtpunkt.

Zauberer (2)

Jeder Zauberer hat: 1 Miniatur, 1 Charakterbogen, 3 Charakterzauberkarten, 1 Machtpunktspielstein und 10 Trophäenspielsteine.



Zaubererunterkünfte (2)



Aktion-Spielsteine (4)



Elementspielsteine (14)



Inhibition Tokens (2)



Fallen-/Schutzspielsteine (12)



24 Rosen-Anstecker (12)



Schadens-/Instabilitätsspielsteine (50)-

